

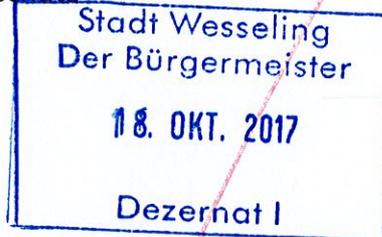
SPD-Fraktion im Rat der Stadt Wesseling



SPD WESSELING

SPD-Fraktion Wesseling * Alfons-Müller-Platz * 50389 Wesseling

Herrn
Dr. Jürgen Löffler
Vorsitzender des Ausschusses für
Stadtentwicklung und Umweltschutz
Rathaus
Alfons Müller Platz
50389 Wesseling



Tel. 02236/701-234
Fax 02236/840 694
eMail: spd@wesseling.de
www.spd-wesseling.de

Fraktionsvorsitzender:
Helge Herrwegen

stv. Fraktionsvorsitzende
Detlef Kornmüller

Fraktionsgeschäftsführer:
Helmut Halbritter

Fraktionskassiererin:
Tanja Florin

Wesseling, 16.10.2017

Sehr geehrter Herr Dr. Löffler,

die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Wesseling bittet für die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umweltschutz am 21.11.2017 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes

Insektenschutz

Beschlussentwurf:

1. Auf geeigneten städtischen Flächen werden Insektenhotels und Nisthilfen aufgestellt. Zu prüfen sind aus Sicht der Antragssteller*innen besonders Randbereiche von Feldern und Bahntrassen, Friedhöfe, Sportanlagen und natürlich städtische Grünflächen. Die Verwaltung schlägt mögliche Flächen vor. Prioritär sollen Gelände von Schulen und KiTas behandelt werden, um die Bedeutung von Insekten zum Lehrinhalt zu machen.
2. Die Verwaltung nimmt Kontakt zu Schulen und Kitas, wirbt für den Insektenschutz und unterstützt mit Baumaterial und Anleitung. Dort sollen, wenn möglich, die Insektenhotels von Kindern und Jugendlichen selbst gebaut werden.
3. Um Insekten ausreichend Nahrung zu bieten, ist bei jeder Neubepflanzung von Hängen, Böschungen und Straßenrändern sowie Neupflanzung von Hecken sowohl auf Flächen der Stadt als auch von stadteigenen Betrieben im Sinne der Biodiversität für Artenreichtum zu sorgen. Wo möglich, sollen Flächen weitgehend sich selbst überlassen und selten gemäht werden.
4. Die Verwaltung berät sich bei Bedarf zum lokalen Insektenschutz mit der Biostation Bonn/Rhein-Erft.

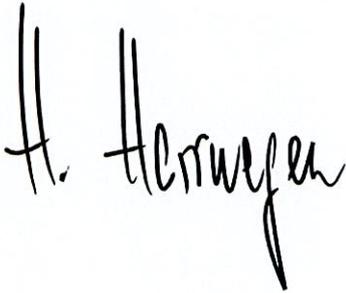
Begründung:

Der Bestand der Fluginsekten ist in Nordrhein-Westfalen in den letzten Jahren um bis zu 80 Prozent zurückgegangen. Das hat auch Auswirkungen auf die Vogelwelt. Zahlreiche Vogelarten ernähren sich von Insekten und für viele Arten sind Insekten als Nahrung während der Aufzuchtphase besonders wichtig. Die Kommune trägt eine wichtige Verantwortung für den Erhalt der Biodiversität, der sie durch Maßnahmen in ihrer Art der Bepflanzung, des Grünflächenmanagements und der Bereitstellung von Nisthilfen Rechnung tragen kann und sollte.

Durch die Installierung von Nisthilfen in Schulen und KiTas soll das Thema und die Bedeutung von Insekten zum Unterrichtsinhalt werden. Insektenstiche sind bei Wildbienen und anderen solitären Hautflüglern kein Thema.

Insektenhotels bedürfen über viele Jahre keiner Wartung (vgl. http://www.wildbienen.info/artenschutz/nisthilfen_02a.php), der Materialaufwand ist minimal.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Herrwegen'.

Helge Herrwegen
Fraktionsvorsitzender